

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 95 (1969)
Heft: 6

Rubrik: Pointen aus der Welpresse

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pointen aus der Weltpresse

«Eine Klimaanlage ist ein Apparat, der es ermöglicht, die Zimmertemperatur nach den unterschiedlichsten Wünschen der einzelnen Familienmitglieder ununterbrochen zu verändern.»

«Dichter sind sehr empfindsame Menschen. Und der Punkt, wo sie am empfindsamsten sind, ist das Geld.»

«Die Wohlerzogenheit gleicht einem Korsett. Man braucht sie, um gute Figur zu machen, empfindet es aber als sehr erfrischend, wenn man sie ablegen kann.»

«Der gute Ton ist meistens ein Echo.»

«Verrücktheit ist erblich. Man bekommt sie von seinen Kindern.»

«Er benahm sich zu seinem Pflegevater wie ein wahrer Sohn: frech, anspruchsvoll und undankbar.»

«Jeder Wiener ist ein veränderter Burgtheaterdirektor.»

«Die lieben Verwandten sind wie eine Gebirgslandschaft: den besten Eindruck machen sie aus der Ferne.»

«Die Frauen tragen die schweren Schicksalsschläge leichter als ein altes Kleid.»

«Hundert Romane können einem die Aufregung des einen nicht ersetzen, den man selber erlebt.»

Argus



12 Schweizer Bergtaler benötigen jetzt dringend Lawinenhunde

Safiental, Valsertal, Tamina, Weisstannental, Sernftal, Schächental, Muotatal, Melchtal, Maggital, Lötschental, Val Ferret, Val d'Entremont.

Lawinenhunde sind unentbehrliche Helfer bei Lawinenunfallen
Trotz der grossen Fortschritte im Lawinenrettungswesen kann nichts den Lawinenhund bei Rettungsaktionen ersetzen. Ohne ihn wäre die Auffindung von Opfern bei Lawinenunfallen nicht denkbar. Allein letztes Jahr wurden 18 Menschen durch Lawinenhunde in den Schneemassen aufgefunden. Das schweizerische Alpen- und Voralpengebiet benötigt ein dichtes Netz von Lawinenhunde-Standorten, damit bei Lawinenunfallen rasche und zuverlässige Hilfe geleistet werden kann.

So können Sie helfen

Auf jeder Trim Dose hat es eine Etikette mit einem ovalen Preisschildchen. Sie schneiden diese Preisschildchen einfach aus und kleben sie in die untenstehenden Felder ein. Das 1-Franken-Schildchen

kommt also in das mit Fr.1.- eingekreiste Feld, das Fr.1.85-Schildchen in das mit Fr.1.85 eingekreiste Feld. (Mehr Spender-Formulare liegen bei ihrem Händler auf).

Wir spenden jedesmal für Sie

Senden Sie uns Ihren Spender-Coupon bis spätestens 15. April 1969 ein. Je mehr Felder Sie ausfüllen können, desto besser! Für jedes Preisschildchen, das Sie uns senden, spenden wir 10 bzw. 20 Rappen an den Schweizer Alpen-Club (SAC). Und so wird aus vielen kleinen Spenden eine dringend benötigte Anschaffung ermöglicht. Wir wollen dem SAC auf jeden Fall den Betrag von Fr.10.000.- spenden. Die 12 Schweizer Bergtaler müssen ihre Lawinenhunde jetzt bekommen. Bitte: hilft uns helfen!



Spender-Coupon

Ausschneiden, in ein Kuvert stecken und bis 15. April 1969 einsenden an das Postfach des beauftragten Notars:

TRIM Lawinenhunde-Hilfsaktion, Postfach, 6301 Zug

Ovale Preisschildchen von der TRIM Dose ausschneiden und in die vorgezeichneten Felder einkleben.

Absender:

N 1

Fr. 1.—	Fr. 1.—	Fr. 1.—	Fr. 1.—	Fr. 1.—	Fr. 1.—	Fr. 1.—
Je mehr Felder Sie ausfüllen können, desto besser!						
Fr. 1.85	Fr. 1.85	Fr. 1.85	Fr. 1.85	Fr. 1.85	Fr. 1.85	Fr. 1.85